

## Bedienungsanleitung DVR

### Technische Daten

- Bildkompression: H.264
- Videoeingang: 4 x 1.0Vp-p/75Ohm, BNC
- Videoauflösung bei Live-Ansicht: D1 (720 x 576)
- Videoauflösung bei Aufnahme: Der 1. Kanal in D1 (720 x 576), weitere Kanäle in CIF (352 x 288)
- Bilder pro Sekunde: PAL 100 (bei CIF / 25 pro Kamera) / NTSC 120 (bei CIF / 30 pro Kamera)
- Audioeingang: 4 x RCA
- Audioausgang: 1 x RCA
- Audiocodec: ADPCM
- Alarmeingang: 4 x
- Alarmausgang: 1x
- Videomodi: Manuelle Aufnahme, zeitgesteuerte Aufnahme, bewegungsaktivierte Aufnahme, Aufnahme aktiviert durch externen Alarm
- Netzwerkschnittstelle: RJ45, 100M / 1000M
- PTZ Unterstützung: RS485 Schnittstelle
- USB Schnittstelle: 2x
- Festplatte: SATA (300 GB bis 2 TB)
- Maus: USB Maus
- Fernbedienung
- Spannungseingang: 12V / 3 A



QR-Code zum Produkt

### Fernbedienung

Hinweis: Die „Enter“-Taste auf der Fernbedienung hat die selbe Funktion, wie ein Klick mit der linken Maustaste.

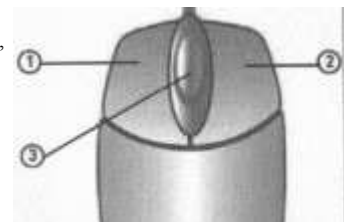
1. StandBy: Drücken Sie den Knopf, um das Gerät ein-/auszuschalten.
2. Login/Lock: Wenn es so im Menü eingestellt wurde, muss sich der Nutzer erst einloggen, bevor er den DVR nutzen kann. Mit dieser Taste gelangen Sie zum Einlogg-Bildschirm.
3. Zifferntasten: Geben Sie mit 0 bis 9 Werte in Menüs ein. Drücken Sie in der Live-Ansicht die Kanal-Taste, um einen Kanal in Vollbildansicht anzuzeigen.
4. Drücken Sie diese Taste, um die Anzahl der angezeigten Kanäle zu wechseln.
5. Menü: Die Menü-Taste öffnet das Hauptmenü.
6. PTZ: Drücken Sie die Taste, um die PTZ-Kontrolle zu öffnen.
7. Exit: Schließt Menüfenster.
8. Navigations-Tasten und „OK“: Die Navigations-Tasten steuern den Cursor nach oben, unten, rechts oder links, mit OK werden Eingaben bestätigt.
9. +/-: Verändern Sie Werte mit diesen Tasten nach oben oder unten.
10. Record: Startet eine manuelle Videoaufnahme.
11. Stop: Stoppt eine manuelle Videoaufnahme.
12. Extra: Bisher nicht definierte Taste (evtl. in späteren Versionen benötigt).
13. Wiedergabe-Taste: Vorspulen, Zurückspulen, Wiedergabe, Zeitlupe, Bild-für-Bild-Wiedergabe.
14. Audio: Schalten Sie den Ton ein oder aus.



### Maus

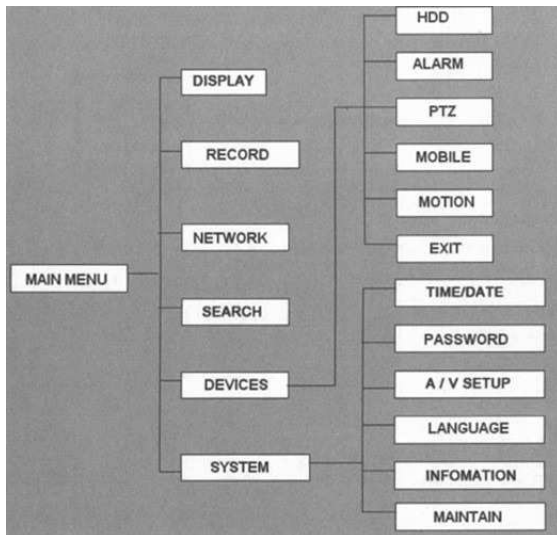
Die Maus ist das primäre Eingabeobjekt für den DVR. Verbinden Sie die USB-Maus mit dem Gerät, die Nutzung ist ähnlich wie bei einem normalen PC.

1. Links-Klick: Wählen Sie eine Option aus. In der Mehrfach-Ansicht bewirkt ein Doppelklick auf einen Kanal, dass dieser zum Vollbild vergrößert wird. Klicken Sie erneut doppelt, um das Bild wieder zu verkleinern.
2. Rechts-Klick: Klicken Sie mit der rechten Maustaste, um ein Untermenü zu öffnen.
3. Das Scrollrad hat keine Funktion.



### Menü-Baum

In dieser Übersicht sehen Sie, wie das Menü und die Untermenüs des DVR aufgeteilt sind.



### System starten

Verbinden Sie den Netzstecker mit einer Steckdose und dem DVR. Zum Start führt das Gerät einen grundlegenden Systemcheck und eine Ladesequenz aus. Nach ein paar Momenten zeigt es das Live-Bild an.

**Hinweis:** Standardmäßig sind Passwörter auf dem DVR deaktiviert. Sie müssen also nach dem ersten Start keine Passwörter eingeben, sollten den DVR aber dann mit Passwörtern sichern, um ihn vor fremden Zugriff zu schützen. Nutzen Sie dafür das „Password“-Menü.

- Ist keine Festplatte eingelegt oder der DVR kann die Festplatte nicht lesen bzw. diese ist nicht korrekt formatiert, dann wird ein „H“ in der Videovorschau angezeigt.
- Sie müssen die Festplatte vor der ersten Nutzung formatieren. Wählen Sie dafür die Punkte: MainMenu → Device → HDD Management → Format.

### Einloggen

Ist das System per Passwort geschützt, geben Sie die Geräte-ID und das Passwort ein, um Zugriff zum Haupt-Menü zu erhalten.

**Hinweis:** Standard-Geräte ID ist 000000. Das Passwort für den User ist 000000, das Admin-Passwort ist 519070. Der User-Account hat weniger Rechte als der Admin-Account.



### Hauptmenü

Im Hauptmenü finden Sie die Unterpunkte: Display, Record, Network, Search, Device und System.

**Hinweis:** Um Änderungen an Einstellungen in Untermenüs zu bestätigen, müssen Sie den Apply-Button drücken. Ein direktes Klicken auf „Exit“, speichert die Änderungen nicht. Sie können zudem zusätzliche Informationen zu vielen Punkten erhalten, wenn Sie die Maus kurz darüber halten.



### Display - Anzeige

In diesem Menü können Sie Anzeigeeinstellungen ändern.

Chn Name: Verändern Sie Kanalnamen

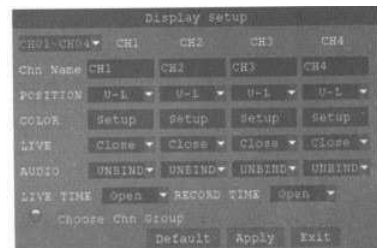
POSITION: Wählen Sie aus, wo der Kanalname im Bild erscheinen soll (Position)

COLOR: Ändern Sie die Farbeinstellungen (Hue = Farbe, Bright = Helligkeit, Contrast = Kontrast, Saturation = Sättigung).

LIVE: Open = Kanal wird angezeigt. Close = Kanal wird nicht angezeigt

LIVE Time: Open = Zeit wird im Bild angezeigt. Close = Zeit wird nicht angezeigt.

RECORD Time: Open = Aufnahmezeit wird im Bild angezeigt während der Aufnahme. Close = Aufnahmezeit wird nicht angezeigt.

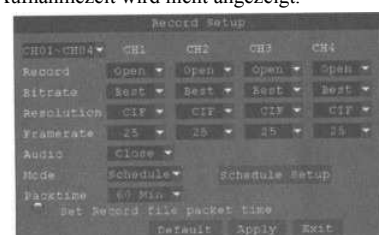


### Record Setup – Aufnahme-Einstellungen

RECORD: Open = Der Kanal kann zur Aufnahme verwendet werden.

BITRATE: Es gibt drei Optionen zur Aufnahmequalität. Je höher die Qualität, desto höher der Speicherbedarf.

AUDIO: Open = Audioaufnahme für alle Kanäle aktiviert. Close = Audioaufnahme für alle Kanäle deaktiviert.



### 3

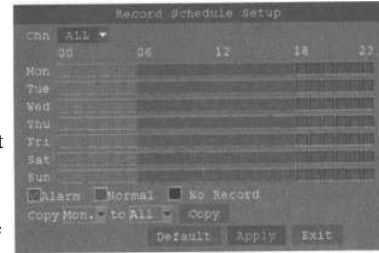
REC Mode: Wählen Sie den Aufnahme-Modus. Always = Das Gerät zeichnet immer auf, sobald es gestartet wird. Schedule: Das Gerät zeichnet abhängig vom Zeitplan auf.

#### Schedule Setup / Zeitplan einstellen

Chn: Wählen Sie, ob Sie den Zeitplan für alle Kanäle oder einen Kanal verändern wollen.

Sie können den wöchentlichen Alarm einstellen. Es gibt drei Modi: Normal, Alarm oder No Record. Ein rotes Kästchen bedeutet: in der Zeit wird aufgenommen, wenn ein Alarm ausgelöst wurde. Ein grünes Kästchen bedeutet, in der dieser Zeit wird dauerhaft aufgenommen. No Record bedeutet, dass nichts aufgenommen wird.

Sie können die Daten von einem Tag auf einen anderen oder alle Tage kopieren. Bestätigen Sie Ihre Änderungen mit „Apply“, bevor Sie das Menü verlassen.



#### Network Setup / Netzwerkeinstellungen

TYPE: Es gibt drei Optionen zur Netzwerk-/Internetverbindung. PPPOE, DHCP und Static.

- **Static:** Für eine statische IP geben Sie folgende Werte an:

PORT: Port zur Videoüberwachung per Internet Explorer.

WEB Port: Stellen Sie den HTTP Port des Internet Explorers ein.

IP Adress: Stellen Sie die IP-Adresse ein.

NETMASK: Ändern Sie die Netzmaske.

GATEWAY: Ändern Sie den Gateway.

- **DHCP:** Für eine automatische IP-Ermittlung per DHCP.

PORT: Port zur Videoüberwachung per Internet Explorer.

WEB Port: Stellen Sie den HTTP Port des Internet Explorers ein.

Andere Werte werden durch DHCP automatisch eingestellt. Die IP ist damit dynamisch.

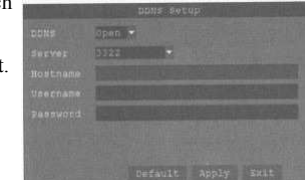
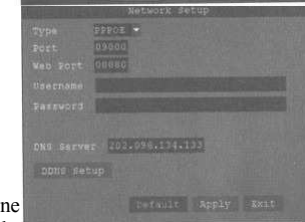
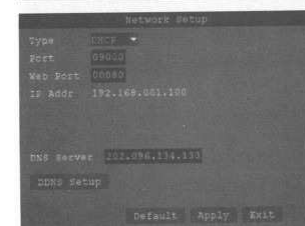
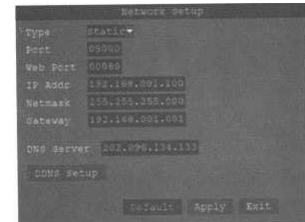
- **PPPOE:**

PORT: Port zur Videoüberwachung per Internet Explorer.

WEB Port: Stellen Sie den HTTP Port des Internet Explorers ein.

Username / Passwort: Geben Sie Benutzernamen und Passwort Ihres Internet-Providers an, wenn Sie eine direkte PPPOE Verbindung herstellen möchten. Bestätigen Sie mit Apply. Starten Sie das Gerät danach neu. Die IP-Adresse wird automatisch als dynamische IP per WAN abgerufen.

DDNS: Nutzen Sie, wenn gewünscht, einen DDNS-Service zum Fernzugriff auf den DVR per Internet. Wählen Sie einen von drei DDNS Anbietern aus. Geben Sie den Hostnamen, Usernamen und das Passwort ein.



#### Search – Aufnahmen durchsuchen

Chn: Wählen Sie die zu durchsuchenden Kanäle aus.

Date: Geben Sie Jahr, Monat und Tag der gesuchten Aufnahme ein. Klicken Sie auf Search. Sie sehen nun den Aufnahmestatus dieses Datums.

Die obere Zeile zeigt an, an welchen Tagen im Monat Aufnahmen erfolgt sind (rot für Alarm / grün für normal).

Die untere Zeile zeigt an, in welchen Stunden am gewählten Tag Aufnahmen vorhanden sind.

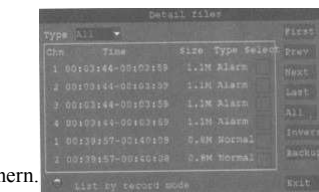
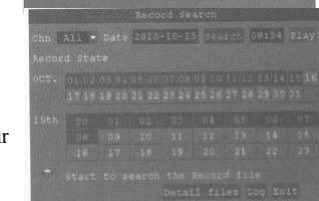
Wählen Sie eine Aufnahme aus und geben Sie diese wieder mit einem Klick auf „Play“.

DETAIL FILES: Mit Klick auf diesen Button erhalten Sie ein Übersicht über die Aufnahmen am gewählten Datum. In der Übersicht erfahren Sie auch Dateilänge und Größe, ebenso wie den Typ der Aufnahme.

Sie können nun bis zu 4 Aufnahmen gleichzeitig auswählen und abspielen lassen.

Backup: Mit Klick auf die Backup-Taste können Sie ausgewählte Dateien auf einem USB-Stick speichern. Schließen Sie zuvor einen passenden Datenträger per USB an. Sie erhalten eine Fehlermeldung, wenn nicht genug Speicherplatz für ein Backup vorhanden ist.

LOG: Öffnet die Liste aller Aufnahmen, chronologisch geordnet, mit der neuesten zuerst. Sie können die Liste auch Exportieren.



#### Device Setup / Geräteinstellungen

##### HDD – Festplatteneinstellungen

HDD Status: OK = Die Festplatte ist einsatzbereit.

HDD Format: Sie können die Festplatte zum Formatieren auswählen.



4

Overwrite: Ist diese Funktion aktiviert, werden bei weniger als 4 GB Speicherplatz die ältesten Daten überschrieben. Ist die Funktion deaktiviert, stoppt die Aufnahme, wenn weniger als 500 MB frei sind und das Gerät zeigt die Warnung „Please shutdown and replace HDD“.

Format USB: Formatieren Sie einen USB-Stick.

**Alarm Einstellungen**

I/O-Alarm: Wählen Sie für jeden der vier Kanäle der I/O-Level. N.O. = von hoch nach niedrig-effektiv. N.C. = von niedrig nach hoch-effektiv.

HDD Loss: Open = Ein Alarm wird ausgelöst, wenn plötzlich kein Festplattenzugriff mehr vorhanden ist. Close = Der Alarm ist deaktiviert.

No Space: Open = Ein Alarm wird gemeldet, wenn weniger als 500 MB frei sind. Close = Der Alarm wird nicht gemeldet.

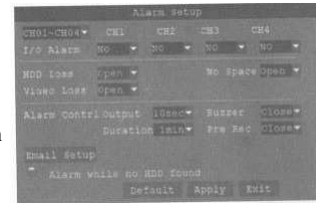
Video Loss: Open = Im Bild erscheint eine Meldung „Video loss“, wenn das Kamerasignal im Kanal verloren gegangen ist. Close = Die Meldung wird nicht angezeigt.

Alarm Control Output: Geben Sie die Länge des Alarmsignals an.

Alarm Control Buzzer: Geben Sie die Länge des Buzzers ein.

Alarm Control Duration: Geben Sie die Länge der Aufnahme nach einem Alarm ein.

Alarm Control Pre Rec: Open = Voraufnahme aktiviert. Close = Voraufnahme deaktiviert. Ist die Funktion aktiviert, zeichnet der Rekorder auch einige Zeit vor dem ausgelösten Alarm mit auf.



**PTZ Einstellungen**

Stellen Sie für jeden Kanal bzw. jede Kamera die passenden PTZ Werte ein.

PROTOCOL: Wählen Sie zwischen den zwei unterstützten Protokollen, Standard ist Pelco-D.

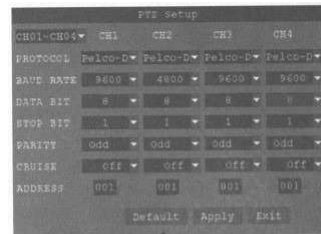
BAUD RATE: Wählen Sie zwischen den BAUD RATEN 1200, 2400, 4800, 9600.

DATA BIT: Wählen Sie zwischen 5, 6, 7 und 8

STOP BIT: Wählen Sie zwischen 1 und 2.

PARTY: Wählen Sie zwischen None/Odd/Even/Mark/Space. Standard ist none.

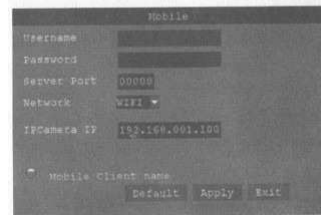
ADRESS: Code des respektiven PTZ.



**Mobile – Einstellungen für Zugriff per Mobiltelefon**

PORT: Port für den Zugriff per Mobiltelefon, dieser Port sollte im Router geöffnet werden.

Network: Zugriff per WLAN (WIFI), 2.5 G, 2.7G, 3G.



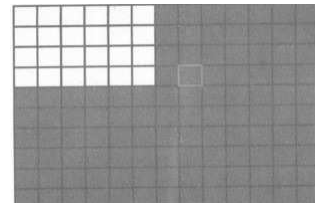
**Motion Detect – Bewegungserkennung**

STATUS: Bei jedem Kanal kann die Bewegungserkennung aktiviert oder deaktiviert werden.

SENSITIVITY: Sie können aus vier Werten die Empfindlichkeit der Bewegungserkennung pro Kanal einstellen. Wählen Sie zwischen Höchste (highest), Hoch (high), Mittel (middle), Niedrig (low).

MD AREA: Stellen Sie für jeden Kanal den Bereich ein, in dem auf Bewegungen im Kamerasignal geachtet werden soll. Außerhalb des gewählten Bereichs lösen Bewegungen dann keine Aufnahme aus.

**Hinweis:** Drücken Sie die Menü-Taste auf der Fernbedienung, um alles oder nichts zu markieren. Mit der linken Maustaste ziehen Sie einfach einen gewünschten Rahmen.



**Systemeinstellungen**

**DATE/TIME SETUP / Datums- und Zeiteinstellung**

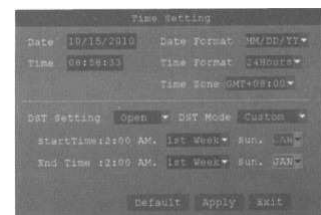
DATE: Legen Sie das Systemdatum fest.

DATE FORMAT: Legen Sie das Datumsformat fest.

TIME: Legen Sie die Systemzeit fest.

TIME-FORMAT: Legen Sie das Zeitformat fest zwischen 12H/24H-Format.

DST: Stellen Sie das DST so ein, wie Sie möchten.



5

**Password / Passwort**

DEVICE ID: Geben Sie eine Geräte ID ein.

PASSWORD: Open = Passwortabfrage aktiviert. Close = Passwortabfrage deaktiviert.

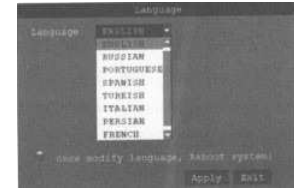
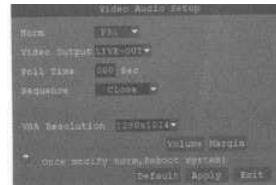
USER Password: Legen Sie das Nutzerpasswort fest.

ADMIN Passwort: Legen Sie das Administrator-Passwort fest.



**Video/Audio Setup / Video- und Toneinstellungen**

Wählen Sie das Videoformat (PAL / NTSC) aus, sowie das Signal am Videoausgang. Außerdem die VGA Auflösung.



**Language / Sprache**

Wählen Sie die Menüsprache aus. Nach dem Auswählen und dem Klicken von Apply, startet sich das Gerät neu.

**System Info / Systeminformationen**

Dort sehen Sie die Device ID, Software Version und die Mac-Adresse.

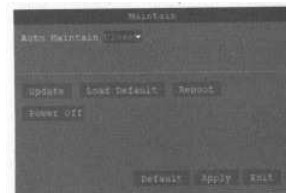
**System Maintain – Systempflege**

AUTO MAINTAIN: Sie können einen automatischen Neustart des Systems einstellen, was dabei helfen kann, dass das System dauerhaft rund läuft. Wählen Sie die Uhrzeit aus oder „Close“, wenn kein automatischer Neustart erfolgen soll.

SYSTEM UPDATE: Falls eine neue Firmware-Version vorhanden ist, können Sie diese an dieser Stelle installieren.

REBOOT: Startet das Gerät neu.

POWER Off: Schaltet das Gerät ab.



**Zugriff per Internet Explorer**

Sie können per LAN und Internet auf den DVR zugreifen. Dazu benötigen Sie mindestens Windows XP und den Internet Explorer 6.0, empfohlen sind höhere Versionen.

**Einloggen**

Geben Sie die IP des DVR ein. Im Netzwerk ist es die lokale IP, bei Zugriff per Internet muss ein eine öffentliche IP sein. Schreiben Sie zudem den Port dahinter. Beispiel: 192.168.1.118:8088

PASSWORD: Geben Sie das Passwort für Nutzer oder Administrator ein.

NETWORK: Wählen Sie LAN oder Internet als Verbindung aus.

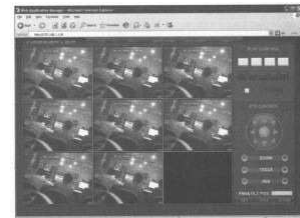
**Bedienungsoberfläche**

Es gibt drei Ansichten: Live-View, Replay und Setup. Wählen Sie einen der drei Punkte.

**Live**

Zeigt das Kamerabild an. Es können PTZ Einstellungen getätigt werden, dass heißt die Kameras z.B. bewegt oder fokussiert werden (wenn die Kamera das unterstützt).

SET: Speichern Sie eine Position der Kamera ab, die mit Klick auf „Call“ wieder abgerufen werden kann. „Clear“ löscht die gespeicherte Position.



Öffnet alle Fenster.

Foto aufnehmen, wird gespeichert im Standardverzeichnis „C:/DVR“

Starten Sie eine Videoaufnahme auf allen Kanälen. In den Kanälen erscheint das Symbol „[R]“.

Wählen Sie die Ansicht aus: Vierfach / Neunfach / 16-fach / Vollbild

Andere Funktionen:

- Klicken Sie erst einmal (das markiert den Kanal) und dann doppelt auf einen Kanal, um diesen groß anzuzeigen.
- Klicken Sie einmal auf einen Kanal, um diesen zu markieren. Klicken Sie dann mit der rechten Maustaste auf den Kanal. Ein Menü öffnet sich. Sie können den Kanal verbinden/trennen (connect/disconnect), alle Kanäle verbinden und trennen (connect all / disconnect all) und die Aufnahme starten (start record) oder stoppen (stop).



**REPLAY**

In diesem Modus können Sie die bereits aufgezeichneten Dateien wiedergeben. Nutzen Sie den Kalender, um die gewünschte Aufnahme zu finden.

Wählen Sie eine Aufnahme aus und geben Sie dieser mit einem Klick auf das Wiedergabe-Symbol wieder.

Ein lilaner Balken zeigt den Downloadvorgang an, ein grüner Balken den Stand der Wiedergabe.





TIME	CH	SIZE
15:42:14-15:43:34	5	7.5M
15:42:14-15:43:36	8	7.2M
15:42:15-15:43:34	6	7.3M
15:42:15-15:43:34	7	7.2M
15:43:34-15:53:16	1	53.5M
15:43:34-15:53:16	3	53.6M
15:43:35-15:53:16	2	53.7M
15:43:35-15:53:17	4	53.7M
15:43:35-15:53:17	5	53.7M
15:43:36-15:53:17	6	53.7M
15:43:36-15:53:17	7	53.7M
15:43:36-15:53:16	8	53.7M
15:53:17-15:56:20	1	17.0M
15:53:17-15:56:20	2	17.0M
15:53:17-15:56:20	7	16.9M
15:53:17-15:56:19	8	16.9M

**Remote Setting – Einstellungen**

Klicken Sie für Einstellungen aus der Ferne auf „Remote Setting“. Orientieren Sie sich bei den Einstellungen bitte auch an den bereits beschriebenen Optionsmöglichkeiten des DVR.

Encode Setting: Hier können Sie für jeden Kanal die Qualität und die Anzahl der Bilder pro Sekunde einstellen, abhängig davon, ob das Videosignal aufgenommen (REC PARA), über das Netzwerk übertragen (NET PARA) oder an ein Handy übertragen (MOBILE PARA) wird.

Record Setting: Hier können Sie den Aufnahmemodus einstellen und auch einen Zeitplan für die Aufnahme festlegen. Zudem können Sie entscheiden, ob der Ton aufgenommen werden soll oder nicht.

Alarm Setting / Device Alarm: Wählen Sie eine Alarmart aus (Event Type) und wählen Sie ob dieser aktiv (on) oder nicht (off) ist.

Alarm Setting / Channel Alarm: Orientieren Sie sich bitte an den Einstellungen, die direkt am DVR getätigt werden können.

PTZ: Orientieren Sie sich bitte an den Einstellungen, die direkt am DVR getätigt werden können.

NETWORK: Orientieren Sie sich bitte an den Einstellungen, die direkt am DVR getätigt werden können. Wählen Sie als Bandbreite (bandwidth) einen Wert, der zu Ihrem Internetanschluss passt.

MOBILE: Orientieren Sie sich bitte an den Einstellungen, die direkt am DVR getätigt werden können.

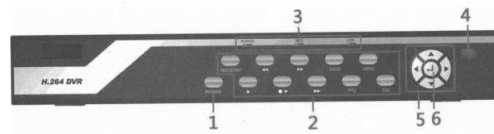
Weitere Einstellungen: Orientieren Sie sich bitte an den Einstellungen, die direkt am DVR getätigt werden können.

**Logout**

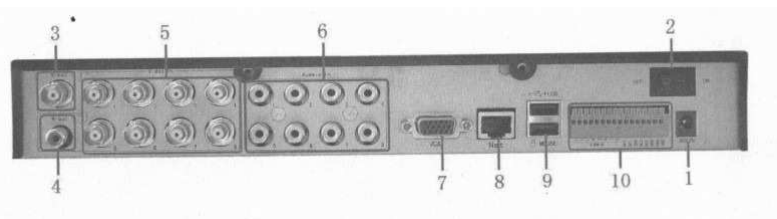
Loggen Sie sich vom System aus. Sie kehren damit zum Login-Screen zurück.

**DVR Beschreibung**

**Hinweis:** Bitte beachten Sie, dass die folgenden Abbildungen nur zu Orientierung dienen, nicht immer also Ihrem Gerät entsprechen.



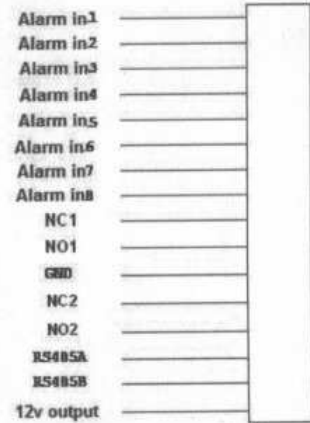
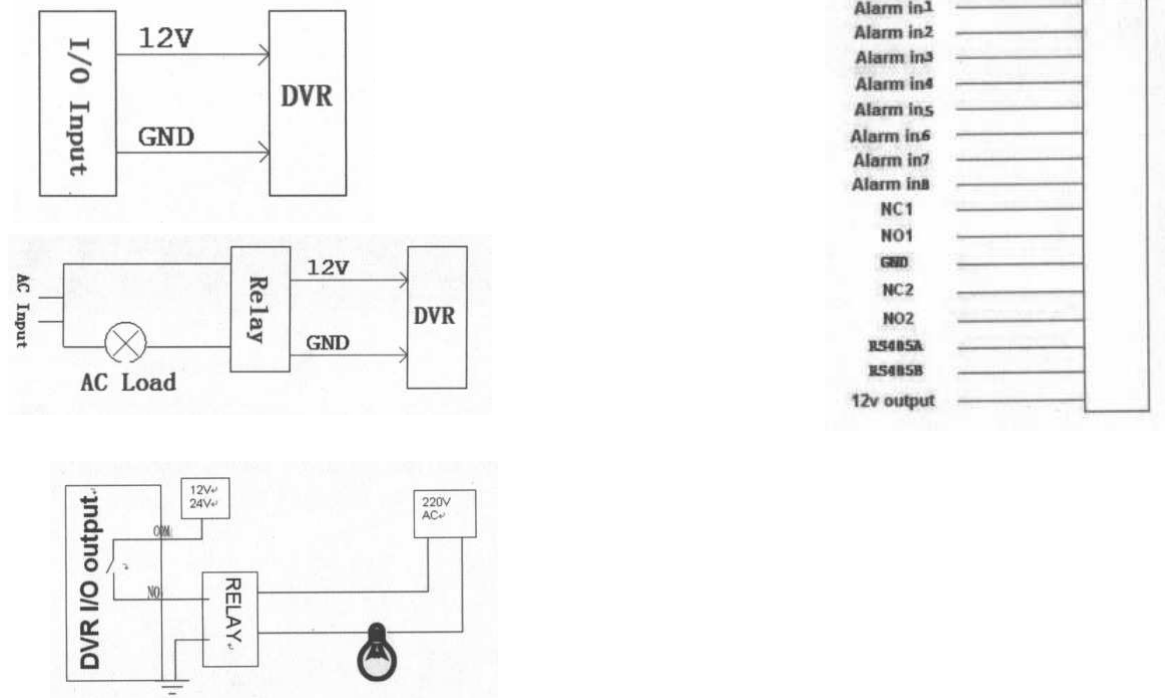
1. Power-Taste: Einschalten / Ausschalten
2. Funktionstasten: Aufnahme / Stop, Vorspulen, Zurückspulen, Wiedergabe, PTZ, Menü, etc.
3. Status-Anzeigen: Power, Aufnahme, Netzwerkverbindung
4. Infrarot-Empfänger
5. Richtungstasten
6. OK-Taste



1. Stromanschluss
2. Power-Schalter
3. Videoausgang
4. Audioausgang
5. Videoeingänge (je nach Modell andere Anzahl)
6. Audioeingänge (je nach Modell andere Anzahl)
7. VGA-Anschluss für Monitor
8. Netzwerkanschluss
9. USB-Anschluss
10. Alarm-Eingang / Ausgang

7

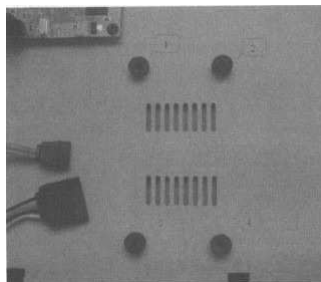
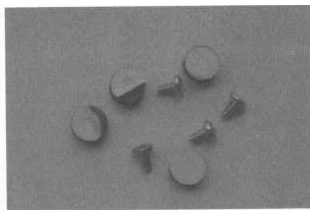
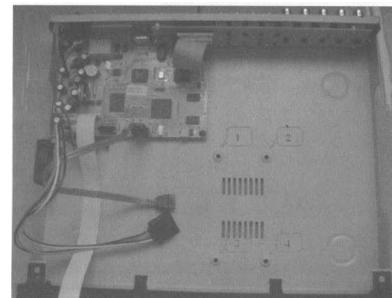
**Diagramme zum Alarmanschluss**



**Festplatte installieren**

**Hinweis:** Die Anleitung zum Festplatteneinbau dient nur als Orientierung! Abweichungen können gegeben sein.

1. Öffnen Sie das Gerät.
2. Es gibt 4 Schraubenlöcher an denen die Festplatte befestigt werden kann.
3. Setzen Sie zum Schutz der Festplatte die Baumwollpolster auf die Schraubenlöcher.
4. Verbinden Sie die Festplatte mit den beiden Kabeln und schrauben Sie diese an der vorbestimmten Position fest.



**Problembekämpfung**

Problem	Mögliche Ursache / Lösung
Der DVR funktioniert nicht nach dem Start	Prüfen Sie Stromzufuhr, Power-Schalter oder ob ein Update-Prozess läuft
Der DVR startet sich wenige Minuten nach dem Einschalten neu oder schaltet sich ab	Zu niedrige oder instabile Stromzufuhr. Probleme mit der Festplatte. Zu hohe Temperaturen im Umfeld
Kein Bild auf einem oder mehreren Kanälen	Prüfen Sie ob die Verbindung zu den Kameras korrekt eingerichtet wurde. Prüfen Sie die Kabel. Prüfen Sie die Kameras an anderen Geräten auf Funktion. Das Videosignal könnte zu schwach sein
Die Aufnahme startet nicht ein „H“ wird im Display angezeigt	Stellen Sie sicher, dass die Festplatte formatiert ist. Prüfen Sie Daten- und Stromkabel der Festplatte. Die Festplatte ist evtl. defekt. Der SATA-Anschluss ist evtl. defekt
Die Farben sehen nicht natürlich aus	Eventuell ist PAL oder NTSC falsch ausgewählt
Kein Ton	Prüfen Sie ob Lautsprecher angeschlossen sind oder der Ton evtl. ausgestellt wurde.

# Allgemeine Hinweise

## Symbole / Bedeutung



Innerhalb des Gehäuses existiert nicht isolierte, gefährliche Spannung, die einen starken Stromschlag, der für Menschen tödlich sein kann, auszulösen vermag.



Lesen Sie die Anleitung gründlich, bevor Sie das Gerät benutzen.



Die von ALONMA® angebotenen bleifreien Produkte erfüllen die Anforderungen der europäischen Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Substanzen (RoHS). Der Herstellungsprozess läuft ohne Blei oder die anderen in der Richtlinie aufgeführten, gefährlichen Substanzen ab. Ebenso ist das Produkt frei von diesen Bestandteilen.



Das Produkt muss am Ende seiner Lebensdauer separat gesammelt und entsorgt werden. Dies gilt auch für das Zubehör, wenn es mit dem selben Symbol gekennzeichnet ist. Entsorgen Sie das Produkt nicht im normalen Hausmüll, sondern im dafür vorgesehenen Sondermüll. Geben Sie es an einer Sammelstelle für Elektro- und Elektronikschrott ab.



Ein mit CE-gekennzeichnetes Gerät erfüllt die Anforderungen zur Vermeidung von Funkstörungen. Genauer bedeutet dies, dass das Gerät keine schädlichen Störungen verursachen darf und im Gegenzug jegliche empfangene Störung akzeptieren muss, auch wenn dies einen ungewollten Betrieb verursacht.



Achten Sie beim Batterie- oder Akkubetrieb auf die richtige Polung. Entfernen Sie bei längerer Nichtnutzung Akku oder Batterie. Ersetzen Sie immer alle Batterien gleichzeitig. Achten Sie darauf, dass die Batterien oder Akkus nicht kurzgeschlossen werden. Entsorgen Sie die Batterien und Akkus ordnungsgemäß und nicht über den Hausmüll. Jeder Batteriehandler stellt dafür Sammelbehälter bereit. Zusätzlich gibt es Problemstoffsammelstellen in den Gemeinden.

## Achtung: Gefahr von Stromschlägen

Beugen Sie Stromschlägen vor und setzen Sie das Gerät weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus, falls dies nicht ausdrücklich erlaubt ist oder es mit einem Schutzgrad ab IP54 beworben wird. Dies gilt auch für Netzteile.

Betreiben Sie das Gerät nur mit der Stromversorgung, die auf dem Typenschild angegeben ist. Der Hersteller haftet nicht für Schäden durch unsachgemäße Verwendung.

### Haftungsausschluss

Wir behalten uns das Recht vor, die Inhalte dieser Anleitung jederzeit zu überarbeiten oder Teile daraus zu entfernen. ALONMA® gibt keinerlei Zusicherungen und übernehmen keine rechtsgültige Haftung hinsichtlich Exaktheit, Vollständigkeit oder Nutzbarkeit dieser Anleitung. Die Inhalte dieser Anleitung können ohne Vorankündigung geändert werden. Alle innerhalb dieser Anleitung genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

### Copyright

Copyright by ALONMA® GmbH. Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktion jeder Art (auch Auszugsweise) oder EDV-Erfassung bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.

WEEE-Reg.-Nr. DE 22378710

[www.alarm.de](http://www.alarm.de)

[Entdecken Sie die Welt der eBooks auf www.expertenwissen.eu](http://www.expertenwissen.eu)